

Radler lebensgefährlich verletzt: 49-Jähriger nach Unfallflucht festgenommen

Ein 49-Jähriger hat durch einen Verkehrsunfall Montagmittag in Schwerte einen 74-jährigen Radfahrer lebensgefährlich verletzt. Er fuhr mit seinem Auto weiter, wurde später aber festgenommen.

Der folgenschwere Unfall ereignete sich am Montag gegen 13.30 Uhr auf der Rosenstraße in Schwerte. Ein 74-jähriger Radfahrer aus Schwerte überquerte in Höhe eines Lebensmittelgeschäftes einen Zebrastreifen, als er von einem grünen Kleinwagen, der in Richtung Schwerte fuhr, angefahren wurde.

Nach Zeugenaussagen stieg der Fahrer zunächst aus, um nach dem Radfahrer zu sehen. Dann begab er sich jedoch wieder zu seinem Fahrzeug und fuhr davon. In Zuge der sofort eingeleiteten Fahndung konnte der Mann wenig später in Dortmund-Holzen festgenommen werden. Er hatte sich selbst bei der Polizei gemeldet und seinen Aufenthaltsort bekannt gegeben.

Es handelt sich bei ihm um einen 49-jährigen Schwerte, der keine gültige Fahrerlaubnis besitzt. Der Radfahrer wurde mit lebensbedrohlichen Verletzungen in ein Krankenhaus geflogen. Die weiteren Ermittlungen zum Sachverhalt dauern derzeit noch an.